

PRODUKTDATENBLATT

Sikafloor® Level-30

BODENAUSGLEICHSMASSE FÜR SCHICHTSTÄRKEN VON 4 - 30 MM



PRODUKTBESCHREIBUNG

Sehr emissionsarme, selbstverlaufende Bodenausgleichsmasse für den Innen- und Aussenbereich, welche den Anforderungen der EN 1504-3 (Klasse R3) entspricht.

ANWENDUNG

- Zum Spachteln, Glätten, Egalisieren und Nivellieren auf allen verlegegeeigneten Untergründen im Innen- und Aussenbereich.
- Geeignet unter Sikafloor® Kunstharzbelägen in Wohnräumen und industriell genutzten Bereichen mit leichter bis mittlerer Belastung. Im Aussenbereich ist Sikafloor® Level-30 zwingend mit einem wasserdichten Bodenbelag zu versehen.
- Auch als Unterlage für Keramik-, Parkett-, Textil-, PVC- und Linoleumbeläge geeignet.

VORTEILE

- Für Innen- und Aussenanwendungen
- Pumpfähig
- Selbstverlaufend

- Sehr gute Verarbeitungs- und Verlaufseigenschaften
- Schnelle Begehbarkeit (3 - 4 Stunden, +20 °C) und Durchtrocknung
- Schnell belegereif
- Geringes Schwinden
- Frostausalzbeständig
- Auf Estrichen mit Fussbodenheizung geeignet
- Sehr emissionsarm

UMWELTINFORMATIONEN

EMICODE EC1^{PLUS} R, sehr emissionsarm

PRÜFZEUGNISSE

- Leistungserklärung (DoP) Nr. 90432755: CE-Kennzeichnung für zementöse Estrichbeschichtung (CT-C40-F10-A12) nach den Anforderungen der Norm EN 13813:2002 durch den zertifizierten Fremdüberwacher 1029
- Leistungserklärung (DoP) Nr. 36581792: CE-Kennzeichnung für Instandsetzungsmörtel (R3 für Prinzip 3 (CR), 4 (SS) und 7 (RP)) nach den Anforderungen der Norm EN 1504-3 durch den zertifizierten Fremdüberwacher 1029

PRODUKTINFORMATIONEN

Chemische Basis	Kunststoffvergüteter zementgebundener Fertigmörtel	
Lieferform	Sack:	25 kg
	Palette:	40 x 25 kg (1 000 kg)
Aussehen/Farbtone	Beige-grau	
Haltbarkeit	Im ungeöffneten Originalgebilde: 9 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C. Trocken lagern. Offene Säcke sofort wieder verschliessen und möglichst zügig verbrauchen.	
Dichte	~ 2.0 kg/l	
Schüttdichte	~ 1.25 kg/l	

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Abriebfestigkeit	$\leq 12 \text{ cm}^3/50 \text{ cm}^2$	(Abriebklasse A12 nach Böhme)	(EN 13892-3)
Druckfestigkeit	$\sim 20 \text{ N/mm}^2$ $\geq 40 \text{ N/mm}^2$	(24 Stunden, +20 °C) (28 Tage, +20 °C)	(EN 13892-2)
Biegezugfestigkeit	$\sim 3 \text{ N/mm}^2$ $\geq 10 \text{ N/mm}^2$	(24 Stunden, +20 °C) (28 Tage, +20 °C)	(EN 13892-2)
Haftzugfestigkeit	$\geq 1.5 \text{ N/mm}^2$	(28 Tage, +20 °C)	(EN 13892-8)
Thermischer Ausdehnungskoeffizient	$\alpha:$ (Im Temperaturbereich zwischen -20 °C und +40 °C.)	$\sim 16.3 * 10^{-6}/\text{K}$	(EN 1770)
Wasseraufnahme	$w:$	$\sim 0.5 \text{ kg}/(\text{m}^2 * \text{h}^{0.5})$	(EN 13057)

SYSTEMINFORMATIONEN

Systemaufbau	Grundierung - Normale Beanspruchung: SikaScreeed®-20 EBB, Sikafloor®-150, Sikafloor®-155 WN oder Sikafloor®-161 vollflächig abgestreut mit Quarzsand 0.4 - 0.7 mm Grundierung - Hohe Beanspruchung: SikaScreeed®-20 EBB, Sikafloor®-150, Sikafloor®-155 WN oder Sikafloor®-161 vollflächig abgestreut mit Quarzsand 0.4 - 0.7 mm Ausgleichsmasse: Schichtdicke von 4 - 30 mm Versiegelung: Sikafloor® ProSeal-22 Beschichtungen: Geeignete Sikafloor® Beschichtung
Bitte aktuelles Produktdatenblatt des verwendeten Produktes beachten.	

ANWENDUNGSINFORMATIONEN

Mischverhältnis	5.00 - 5.25 l Wasser pro Sack
Verbrauch	$\sim 1.8 \text{ kg/m}^2$ pro mm Schichtstärke
Schichtdicke	4 - 30 mm
Lufttemperatur	Min. +10 °C, max. +25 °C
Relative Luftfeuchtigkeit	< 75 %
Untergrundtemperatur	Min. +10 °C, max. +25 °C
Topfzeit	~ 25 Minuten (+23 °C, 50 % r.F.) Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen sowie höhere Luftfeuchtigkeiten verlängern diese Zeiten.
Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen	Mit Epoxidharz überarbeitbar, sobald die Oberflächenfeuchtigkeit unter 4 CM-% liegt. Saubere Sikafloor® Level-30 können auch noch nach längeren Wartezeiten mit Epoxidharz beschichtet werden.
Begehbarkeit	3 - 4 Stunden (+23 °C, 50 % r.F.) Keine Verkehrslasten oder schwere Punktlasten zugelassen nach dem Erreichen der Begehbarkeit.

Belegereife

Kunstharzbeläge:	48 Stunden (+23 °C, 50 % r.F.)
Fliesenbeläge:	24 Stunden (+23 °C, 50 % r.F.)
Restliche Beläge:	48 Stunden (+23 °C, 50 % r.F.)

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten.

Vor der Überarbeitung von Sikafloor® Level-30 ist sicherzustellen, dass der maximale Feuchtegehalt für die nachfolgende Beschichtung erreicht oder unterschritten ist (siehe entsprechende Normen und Produktdatenblatt des nachfolgenden Belages oder Klebstoffes).

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDBESCHAFFENHEIT/VORBEHANDLUNG

Der Betonuntergrund muss fest und ausreichend druckfest ($> 25 \text{ N/mm}^2$) mit einer Mindestzugfestigkeit von 1.5 N/mm^2 sein.

Die Oberfläche muss sauber, trocken und frei von allen Verunreinigungen, wie Schmutz, Ölen, Fetten, Beschichtungen, Oberflächenbehandlungen etc., sein.

Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen wie Öle, Fette, Altbeschichtungen usw. müssen entfernt werden.

Im Zweifelsfall ist eine Musterfläche anzulegen.

Betonoberflächen müssen durch geeignete mechanische Verfahren, z. B. Kugelstrahlen oder Diamantschleifen, vorbereitet werden.

Zementhaut ist zu entfernen, um eine offene, strukturierte Oberfläche zu erzielen.

Voraussetzung für eine gute Haftung zwischen Untergrund und Ausgleichsmasse ist eine angemessene Rauigkeit des Untergrundes. Die mittlere Oberflächenrauigkeit sollte möglichst gross sein, aber mindestens 1 mm betragen.

Untergrundreparaturen, wie das Füllen von Lunkern und Fehlstellen können mit Produkten der Sikafloor®, Sikadur® bzw. Sikagard® Reihe ausgeführt werden.

Staub, lose oder schlecht haftende Teile müssen entfernt werden, vorzugsweise mittels Industriestaubsauger.

Vor Betauung schützen! Der Untergrund und der nicht ausgehärtete Fussboden müssen mindestens 3 °C über dem Taupunkt liegen, um die Gefahr von Kondensation, Ausblühungen oder Ablagerungen auf dem Fussbodenbelag zu verringern.

Sikafloor® Level-30 nicht auf Untergründe mit aufsteigender Feuchtigkeit applizieren. Wenn aufsteigende Feuchtigkeit auftreten kann, muss eine wirksame Feuchtigkeitsdichtungsbahn verwendet werden die der jeweiligen nationalen Norm entspricht.

MISCHEN

Manuelle Verarbeitung

Bei manueller Verarbeitung wird Sikafloor® Level-30 (25 kg) in ein sauberes Mischgefäss mit kaltem Leitungswasser gegeben. Mindestens 3 Minuten lang mit einem elektrischen Rührer zu homogener Masse mischen. Ausgleichsmasse nach dem Mischen ca. 2 Minuten im Behälter entlüften und reifen lassen.

Empfohlen wird die Verwendung eines Wendel- oder Doppelscheibenrührers ($< 500 \text{ U/Min.}$).

Einbringung mittels Pumpe

Bei Verwendung einer geeigneten Mörtelpumpe mit entsprechender Ausstattung (z. B. DuoMix 2000, M-Tec M300 oder PFT G5 FE) die Mischung so einstellen, dass ein gleichmässiger Verlauf erzielt wird.

Die Wasserdosierung und Konsistenz laufend mittels Ausbreitmass auf einer ebenen, sauberen Fläche kontrollieren.

Ausbreitmass:	355 \pm 10 mm, nach 10 Minuten auf einer Kunststoffplatte (Messzylinder ASTM C230-90, EN 1015-3)
Ausbreitmass mit Sika Baustellen-Ausbreitmass-Set:	300 \pm 10 mm, nach 3 Minuten auf einer Kunststoffplatte (Sika Prüfmethode)

APPLIKATION

Die dünnflüssige Masse mit Glättkelle oder Raketel in gewünschter Schichtdicke auftragen.

Zur Verlaufsverbesserung bzw. Entlüftung ist eine Stachelwalze bzw. eine Schwabbelstange bei höheren Schichtdicken einzusetzen.

Grundsätzlich bei fallenden Temperaturen arbeiten.

Zu schnelles Austrocknen vermeiden.

Vor direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.

Höhere Temperaturen des Pulvers und des Anrührwassers beschleunigen die Abbindung, niedrigere verzögern sie.

GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

WEITERE HINWEISE

Stark saugende Untergründe müssen mit einem Primer vorbehandelt oder bis zur Kapillarsättigung vorgehäst werden.

Nicht mit anderen Zementen oder zementhaltigen Estrichen mischen.

Mischverhältnis unbedingt einhalten.

Keine Belastung in den ersten 3 Stunden nach Einbringung von Sikafloor® Level-30.

Frisch applizierter Sikafloor® Level-30 muss für mindestens 24 Stunden vor Feuchtigkeit, Nässe oder Betauung geschützt werden.

Kein Wasser über der maximalen Wasserzugabemenge zufügen. Beim Abbinden kein Wasser mehr zufügen.

Nicht über der maximale Schichtdicke einbringen.

Rostoffbedingte Abweichungen in Farbe, Textur und Porengehalt des mineralischen Systems (Bodenausgleichsmasse) sind in mineralischen Systemen normal und deshalb kein Grund zur Beanstandung.

Unter bestimmten Umgebungsbedingungen (Zugluft, Sonneneinstrahlung, warmer oder starker Wind, extreme Temperaturschwankungen, geringe Feuchte etc.) können feine "Haarrisse" auftreten. Diese sind kein Grund zur Beanstandung.

Sikafloor® Level-30 ist ohne weitere Überarbeitung nicht als Endbelag geeignet.

Temperaturen unter +20 °C verlängern die Aushärtezeit.

Nicht auf geneigten Flächen > 0.5 % aufbringen.

Bei Überarbeitung mit SikaCeram® oder SikaBond® Klebstoffen (oder anderen) kann zusätzliche mechanische Vorbereitung erforderlich sein, um die während der Verarbeitung entstandene Zementhaut zu entfernen.

Beim Einsatz von Versiegelungen und Kunstharzbeschichtungen ist eine Untergrundvorbereitung (Schleifen oder Kugelstrahlen, inkl. Entstauben) erforderlich. Vor der Beschichtung/Versiegelung sind die technischen Werte des zu beschichtenden Sikafloor® Level-30 zu überprüfen.

Im Zweifelsfall wird eine Musterfläche empfohlen.

Kontakt zu aufgehenden Bauteilen muss durch die Einlage eines Randdämmstreifens vermieden werden.

Die Mindestschichtdicke beträgt 4 mm beim Einsatz von wasserbasierenden Klebstoffen unter undurchlässigen oder dampfdichten Bodenbelägen.

Beim Einsatz als R3-Mörtel zum Karbonatisierungsschutz muss Sikafloor® Level-30 immer mit einer geeigneten Folgebeschichtung angewendet werden.

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegeben technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Für Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten beachte man das jeweils neueste Sicherheitsdatenblatt (SDB) mit physikalischen, ökologischen, toxikologischen und anderen sicherheitsbezogenen Daten.

RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG

Tüffenwies 16

CH-8048 Zürich

Tel. +41 58 436 40 40

sika@sika.ch

www.sika.ch



Produktdatenblatt
Sikafloor® Level-30
September 2019, Version 04.02
020815020010000015

SikafloorLevel-30-de-CH-(09-2019)-4-2.pdf